



31. März 2026

## Anlageziel & Anlagepolitik

Der Fund eignet sich für den langfristig orientierten Investor, der an den interessanten Perspektiven des Uransektors partizipieren will. Das Vermögen wird vorwiegend und nach dem Grundsatz der Risikostreuung weltweit in Unternehmen investiert, die einen direkten Bezug zum Uransektor haben. Die Anlagestrategie des Fonds hat einen absoluten Wertzuwachs zum Ziel. Es handelt sich um einen aktiv gemanagten Fund ohne Bezugnahme auf eine Benchmark. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

## Wertentwicklung Anteilsklasse A in EUR (26.02.2020 – 31.03.2026)



## Managementkommentar

Der Uransektor blickt auf einen von hoher Volatilität geprägten Monatsverlauf zurück. Nach der sehr dynamischen Entwicklung im Januar und einer zwischenzeitlichen Stabilisierung im Februar stand der Sektor im März klar unter dem Eindruck einer ausgeprägten Risk-off-Stimmung an den globalen Finanzmärkten. Der eskalierende Konflikt zwischen den USA, Israel und dem Iran führte zu einer deutlichen Risikoaversion der Investoren und belastete damit auch die Aktien aus dem Uransektor. Unabhängig von den unverändert konstruktiven sektorbezogenen Fundamentaldaten.

Vor diesem Hintergrund lieferte ein Interview von Grant Isaak (President und COO von Cameco) mit Lucijan Valcovic (Triangle Investor) eine wichtige Einordnung der aktuellen Lage am Uranmarkt. Isaak betonte bei dieser Gelegenheit, dass der Fokus vieler Marktteilnehmer weiterhin zu stark auf den Uran-Spotmarkt gerichtet sei, obwohl rund 85% der globalen Uranversorgung über langfristige Lieferverträge abgewickelt werden. Diese Verträge würden zunehmend preisorientiert strukturiert, mit Preisniveaus im hohen zweistelligen Bereich und Obergrenzen deutlich über USD 150 pro Pfund. Entsprechend kalkulieren viele Energieversorger heute faktisch bereits mit dreistelligen Uranpreisen. Gleichzeitig warnt Isaak vor einem übermässigen Vertrauen in optimistische Angebotsprognosen zu neuen (Gross)Projekten. Die Erschliessung neuer Lagerstätten sei zeit- und kapitalkritisch, während sich bestehende Minen sukzessive erschöpfen. Entsprechend bleibt die Strategie des Branchenführers diszipliniert: Die Produktion wird nicht ausgeweitet, bevor der Markt klare Preissignale via langfristige Verträge liefert.

Die geopolitische Zuspitzung im Nahen Osten verleiht dieser strukturellen Betrachtung zusätzliche Brisanz. Die drohenden Störungen der Energieversorgung erinnern zunehmend an die Ölkrisen der 1970er-Jahre, als Versorgungsengpässe und geopolitische Abhängigkeiten zu einem strategischen Umdenken führten. Damals folgte auf die Krise eine Phase massiver Investitionen in nukleare Infrastruktur, insbesondere in Europa und Japan. Auch heute rückt die Energieversorgungssicherheit wieder ins Zentrum energiepolitischer Entscheidungen. Besonders exponiert zeigt sich in diesem Zusammenhang (einmal mehr) Europa, dessen Energieversorgung nach wie vor stark von externen Quellen abhängt. Auffällig ist dabei, dass die europäischen Staaten sehr unterschiedlich auf diese Herausforderung reagieren. Während einige Länder weiterhin an bisherigen energiepolitischen Pfaden festhalten, sehen andere in der Kernenergie zunehmend einen pragmatischen Lösungsansatz zur Sicherung von Versorgungssicherheit und Wettbewerbsfähigkeit. Selbst auf Ebene der EU-Kommission mehren sich zuletzt die Stimmen, die eine Neubewertung der Rolle der Atomkraft erkennen lassen – ein bemerkenswerter Stimmungswandel vor dem Hintergrund der aktuellen geopolitischen und energiepolitischen Realitäten.

In diesem Umfeld besitzt die Kernenergie – als grundlastfähige, CO<sub>2</sub>-arme und geopolitisch robuste Energiequelle – das Potenzial, schneller und breiter rehabilitiert zu werden, als dies noch vor wenigen Jahren zu erwarten war. Das ist aber nicht nur eine mittel- bis langfristig attraktive Perspektive, wie das anlaufende Comeback der US-Uranproduktion zeigt. Mit der Inbetriebnahme der Burke-Hollow-Mine durch Uranium Energy ist jüngst die grösste neue In-situ-Recovery-Produktionsstätte der USA ans Netz gegangen. Das ist der erste ISR-Produktionsstart seit über einem Jahrzehnt. Dieser Meilenstein visualisiert, dass politische Unterstützung, regulatorische Erleichterungen und Kapitalverfügbarkeit bereits heute in realwirtschaftliche Produktionsfortschritte münden. Die Wiederbelebung der US-Uranförderung ist damit keine abstrakte Vision mehr, sondern beginnt, konkrete Spuren zu hinterlassen.

Dessen ungeachtet verhielt sich der Uran-Spotmarkt im März auffallend ruhig. Die Handelsvolumina blieben niedrig, die Preise bewegten sich in einer engen Bandbreite. Die Korrektur im Uransektor ist daher weniger als Reaktion auf schwächere Fundamentaldaten zu interpretieren, sondern vielmehr als Folge der allgemeinen Risikoaversion an den Finanzmärkten zu sehen. Historisch boten derartige Phasen der Entkopplung von Fundamentaldaten und Aktienpreisen immer wieder attraktive Einstiegsmöglichkeiten.

## Management-Team

Dr. Christian Schärer  
Fundmanager  
Partner Incrementum AG  
cs@incrementum.li

Hans. G. Schiefen  
Stv. Fundmanager  
Partner Incrementum AG  
hgs@incrementum.li

Eckdaten	NAV	MTD	YTD
Anteilsklasse A in CHF	32.80	-12.3%	+13.1%
Anteilsklasse A in EUR	321.40	-12.8%	+12.4%
Anteilsklasse C in CHF	172.01	-11.3%	+11.7%

## Fundprofil

Volumen	CHF 43.1 Mio.
Gesetzlicher Fundtyp	UCITS V
Rechtsform	Kollektivtreuhänderschaft
Zielfondsfähig	ja
Erfolgsverwendung	Thesaurierend
Rechnungswährung	CHF
Bewertungsintervall	täglich
Vertriebszulassung	LI, DE, AT, CH

## Handelsinformationen

ISIN Anteilsklasse A in CHF	LI0122468528
ISIN Anteilsklasse A in EUR	LI0224072749
ISIN Anteilsklasse C in CHF	LI0224073465
Kotierung	nein
Bewertungstag	täglich
Annahmeschluss	spätestens
Anteilsgeschäft	12 Uhr MEZ
Ausgabe-/Rücknahmetag	Täglich
Valuta Ausgabe-/Rücknahmetag	T +2
Mindestanlage	1 Anteil

## Kosten

Ausgabeaufschlag:		
Anteilsklassen A		max. 3%
Anteilsklassen C		0%
Rücknahmeabschlag		0%
Management Fee :		
Anteilsklassen A		1.5% p.a.
Anteilsklassen C		1.2% p.a.
Performance Fee		10%
Hurdle Rate		2%
High Watermark		Ja
TER 1 Anteilsklasse A CHF		1.87 %
TER 1 Anteilsklasse A EUR		1.87 %
TER gültig per		31.12.2024

Marketingmitteilung:  
Dieses Dokument ist zu  
Marketingzwecken bestimmt.



31. März 2026

## Risiko- und Ertragsprofil

Geringes Risiko Höheres Risiko



Relativ geringere Rendite Relativ höhere Rendite

## Risikokennzahlen

Annualisierte Volatilität seit Auflage	34.5%
Annualisierte Volatilität (3 Jahre)	41.1%
Annualisierte Volatilität (1 Jahr)	46.1%

## Rechtliche Struktur

Fondsdomizil	Liechtenstein
Fondsleitung	IFM Independent Fund Management
Depotbank	LLB Liechtensteinische Landesbank
Revision	PWC PriceWaterhouseCoopers
Management	www.incrementum.li
Portfoliomanager	Dr. Christian Schärer
Stellvertreter	Hans G. Schiefen
Mail	cs@incrementum.li
Telefon	+423 237 26 66
KIID & Prospekt	www.lafv.li
Homepage	www.uraniumresourcesfund.li

## Ausländische Vertretung

Deutschland	IFM Independent Fund Management AG, Schaan
Österreich	Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Wien
Schweiz	LLB Swiss Investment AG, Zürich

## Newsletteranmeldung

[www.incrementum.li/newsletter/](http://www.incrementum.li/newsletter/)  
[www.uraniumresourcesfund.li/newsletter](http://www.uraniumresourcesfund.li/newsletter)

Incrementum AG  
 Im alten Riet 153  
 FL-9494 – Schaan / Liechtenstein

+423 237 26 66  
 urf-info@incrementum.li

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

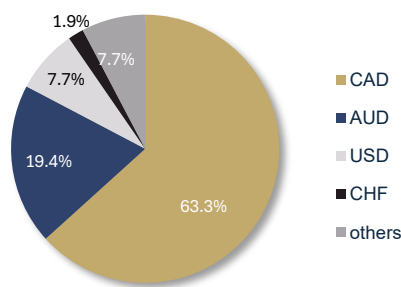
## Anlagestrategie

	aktuell	min.	max.
Liquidität	2.5%	0.0%	49.0%
davon Konti LLB	2.5%	0.0%	20.0%
max. 12 Monate	0.0%	0.0%	29.0%
Bonds	0.0%	0.0%	20.0%
mit Uranbezug	0.0%	0.0%	15.0%
andere	0.0%	0.0%	10.0%
Aktien	97.5%	0.0%	100.0%
Uran - physisch & Royalties	9.7%	10.0%	30.0%
Uran - Produzenten	52.6%	10.0%	60.0%
Uran - Projektentwickler	16.7%	0.0%	40.0%
Uran - Explorer	12.4%	0.0%	15.0%
andere	6.1%	0.0%	10.0%
<b>Total</b>	<b>100%</b>		

## Top 10 Positionen

1	Energy Fuels	9.1%
2	NexGen Energy	9.0%
3	Denison Mines	8.8%
4	Paladin Energy	8.7%
5	Uranium Energy	4.5%
6	Sprott Physical Uranium Trust	4.4%
7	Cameco	4.4%
8	IsoEnergy	4.3%
9	NAC Kazatomprom	3.6%
10	UR-Energy	3.5%

## Währungsaufteilung



## Performance-Übersicht

	NAV	1 Monat	3 Monate	YTD	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
uranium resources fund Anteilsklasse A CHF	32.80	-12.3%	+13.1%	+13.1%	+69.9%	+57.2%	+75.4%
uranium resources fund Anteilsklasse A EUR	321.40	-12.8%	+12.4%	+12.4%	+72.9%	+67.0%	+95.2%
uranium resources fund Anteilsklasse C CHF	172.01	-11.3%	+11.7%	+11.7%	n.a.	n.a.	n.a.

Quelle: Incrementum AG  
 Die vergangene Wertentwicklung ist kein zuverlässiger Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

## Risikohinweis

Diese Fondsübersicht wurde von der Vertriebsstelle für Liechtenstein, der Incrementum AG, Im alten Riet 153, 9494 Schaan erstellt. Obwohl bei der Ausarbeitung dieser Fondsübersicht größtmögliche Sorgfalt angewandt wurde, übernimmt die Incrementum AG keine Gewähr für die darin enthaltenen Informationen. Die Fondsübersicht muss im Zusammenhang mit den relevanten Fondsdokumenten, d.h. dem aktuellen Fondsprospekt, dem Treuhandvertrag inklusive Anhang A, den Wesentlichen Anlegerinformationen ("KIID"), sowie des letzten Jahres- und Halbjahresberichtes gelesen werden. Der Erwerb von Fondsanteilen erfolgt auf der Basis eben dieser relevanten Fondsdokumente, die kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft, IFM Independent Fund Management AG, Landstrasse 30, 9494 Schaan/Liechtenstein (www.ifm.li), der Verwahrstelle, LLB Liechtensteinische Landesbank AG, Städtle 44, 9490 Vaduz/Liechtenstein und bei der Vertriebsstelle für Liechtenstein, der Incrementum AG, Im alten Riet 153, 9494 Schaan, sowie auf der Webseite des LAFV Liechtensteinischer Anlagefondsverband unter www.lafv.li erhältlich und einsehbar sind. Der Fonds ist in Liechtenstein domiziliert. In der Schweiz ist der Vertreter die LLB Swiss Investment AG, Bahnhofstrasse 74, 8001 Zürich/Schweiz, und die Zahlstelle die LLB (Schweiz) AG, Zürcherstrasse 3, 8730 Uznach/Schweiz. Für die in der Schweiz vertriebenen Anteile ist das zuständige Gericht am Sitz des Vertreters in der Schweiz. Die Basisdokumente der Fonds im Sinne von Art. 13a KKV sowie die Jahres- und Halbjahresberichte sind kostenlos am Sitz des Schweizer Vertreters erhältlich. Die historische Wertentwicklung des Fonds erlaubt keinen Schluss auf die zukünftige Performance. Der Wert eines Anteils kann jederzeit steigen oder fallen. Für das Erreichen des angestrebten Anlageziels des Fonds kann keine Gewähr übernommen werden. Potenzielle Anleger sollten sich über mögliche steuerliche Konsequenzen, die rechtlichen Voraussetzungen und mögliche Devisenbeschränkungen oder -kontrollvorschriften informieren, die in den Ländern ihrer Staatsangehörigkeit, ihres Wohnsitzes oder ihres Aufenthaltsortes gelten und die bedeutsam für die Zeichnung, das Halten, den Umtausch, die Rücknahme oder die Veräußerung von Anteilen sein können. Weitere steuerliche Erwägungen sind im Prospekt erläutert. Die Fondsanteile dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. Die publizierten Informationen begründen weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zur Zeichnung von Anteilen.